

EMBLEM EASY Airpress Standard Pneumatische Ösenpresse

Bedienungsanleitung



Pneumatisches Gerät zum Ösen

Index

1. Einleitung	3
1.1 Einleitung	3
1.2 Gerätebezeichnung und "CE" Kennzeichen	3
2 Einrichtung	4
2.1 Voraussetzung der Montage	4
2.2 Pneumatische Einrichtung	4
2.3 Transport	4
2.4 Montage	4
2.5 Gebrauchshinweise	4
3. Arbeitsprozesse des Gerätes	5
3.1 Gerätebeschreibung	5
3.2 Überprüfung des Gerätes vor Inbetriebnahme	5
3.3 Ösen	5
3.4 Weitere Anwendbarkeit des Gerätes	6
4 Technische Angaben	7
4.1 Technische Angaben und Bedienung	7
4.2 Technische Daten	8
5. Einstellungen	9
5.1 Hinweise für die Einstellungen/Wartung	9
5.2 Austausch der Schneide- und Öswerkzeuge	9
5.3 Anleitung zur Montage der Schneide -und Öswerkzeuge:	9
5.3 "Nur schneiden" - Funktion	13
6. Instandhaltung	14
6.1 Mechanische Teile des Gerätes	14
6.2 Pneumatische Teile des Gerätes	14
7. Defekte	15
7.1 Problembehandlung	15
8. Sicherheit	16
8.1 Sicherheitsvorrichtung	16
9. Anhang	18
9.1 Ersatzteilliste	18

1. Einleitung

1.1 Einleitung

Dieses Gerät wurde konzipiert, um das Loch stanzen und das Ösen verpressen in einem Arbeitsgang durchzuführen.

Mit der EMBLEM EASY AIRPRESS Standard können PVC-Banner und ähnliche Medien mit einer Stärke von 0,3 - 1,2 mm geöst werden.

1.2 Gerätebezeichnung und "CE" Kennzeichen

Jedes Gerät hat ein Typenschild mit folgenden Angaben:

- Name und Daten des Herstellers.
- "CE" -Zeichen.
- Modell -und Seriennummer.
- Gewicht
- Maximaler Luftdruck (in Bar).

 DATAPLOT SINCE 1979 Gutenbergstr. 15 D-24558 Henstedt-Ulzburg	
Modell <i>item</i>	EMBLEM Easy-Airpress Standard
Seriennummer <i>serialnumber</i>	
Gewicht <i>weight</i>	9kg
Max. Pressdruck <i>max press</i>	8 Bar

2 Einrichtung

2.1 Voraussetzung der Montage

Das Gerät muss so positioniert sein, dass es gefahrlos und unbedenklich bedient werden kann.

2.2 Pneumatische Einrichtung

Das Gerät besitzt ein an der Rückseite befindliches Lufteinlassventil (Schnellverschluss ISO 6150-B Standard) von 8 mm.

Um eine optimale Arbeitsfunktion des Gerätes zu gewährleisten, muss ein Luftdruck von 6 Bar (6 kg/cm²) vorhanden sein, welchen Sie am Manometer Ihres Kompressors ablesen können.

2.3 Transport

Sollte es notwendig sein das Gerät zu transportieren/versenden, empfehlen wir von der Originalverpackung gebrauch zu machen. Ist dies nicht möglich, verwenden Sie Material, welches zur Originalverpackung äquivalent ist.

2.4 Montage

Bevor das Gerät zum Einsatz kommt, muss sichergestellt sein, dass es mit 4xM8 Schrauben, passenden Unterlegscheiben und Muttern an einer Werkbank oder einem optionalen Tisch fixiert worden ist.

2.5 Gebrauchshinweise

Die folgenden Hinweise und Warnungen zum Gerät EMBLEM EASY AIRPRESS Standard sollten beachtet werden:

- Das Gerät sollte erst mit einem Kompressor verbunden werden, wenn es sich an einem geeigneten Arbeitsplatz befindet und sachgemäß befestigt worden ist.
- Während der Durchführung von Wartungsarbeiten sollte das Lufteinlassventil stets geschlossen sein.
- Die Entfernung von Sicherheitshinweisen am Gerät ist strengstens untersagt.
- Das Gerät besitzt ein manuell verstellbares Lufteinlassventil "F" (Bild 1), welches, bei ausgeschalteten Zustand des Gerätes, geschlossen sein sollte (siehe Bild 5). Zudem empfehlen wir, aus sicherheitstechnischen Gründen, den Luftschlauch des Kompressors, bei Nichtgebrauch des Gerätes, abzukoppeln.

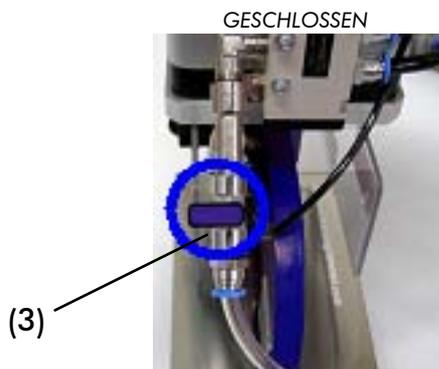


Bild 5



Bild 6

3. Arbeitsprozesse des Gerätes

3.1 Gerätebeschreibung

Das Gerät ist dazu entworfen worden, um Ösen, die per Hand zugeführt werden, auf PVC-Banner und ähnliche Medien mit einer Stärke von 0,3 - 1,2 mm, zu verarbeiten. Das mitgelieferte Werkzeug verarbeitet eine Öse, in der Größe von 11 mm.

Das Schneiden und verpressen der Ösen wird vom Gerät in einem Arbeitsprozess durchgeführt.

Dataplot GmbH übernimmt keinerlei Verantwortung bei unsachgemäßer, dem Bedienerhandbuch nicht entsprechender, Nutzung.

3.2 Überprüfung des Gerätes vor Inbetriebnahme

Vor der Erstverwendung, nach Transport und nach Wartungen, empfehlen wir das Gerät auf mögliche Beschädigungen hin zu untersuchen.

3.3 Ösen

a) Überprüfen Sie, ob das Einlassventil "F" geöffnet ist (Bild 6).

b) Schieben Sie das Oberteil der Öse "O" vorsichtig über das Lochwerkzeug "C" um es am oberen Werkzeug "D" fest zu klemmen.

Achtung: Das Oberteil der Öse muss fest am oberen Werkzeug anliegen.



Bild 7

c) Platzieren Sie die Unterlegscheibe "A" auf das untere Werkzeug "E" mit der verzahnten Seite nach oben.

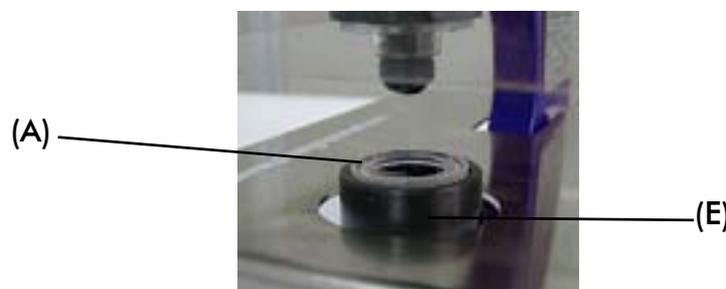


Bild 8

d) Platzieren Sie nun das zu ösende Material auf der Edelstahlplatte.

e) Jetzt drücken Sie den an der Sicherheitsvorrichtung befindlichen Knopf "P" nach unten und der Ösvorgang wird unverzüglich durchgeführt.

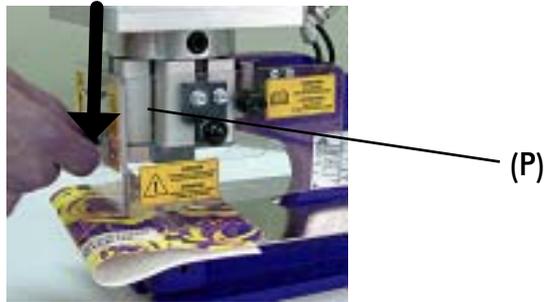


Bild 9

f) Der schwarze Knopf "P" kann losgelassen werden. Die Sicherheitsvorrichtung bewegt sich automatisch wieder in die Ausgangsposition.

3.4 Weitere Anwendbarkeit des Gerätes

Falls Sie ausschließlich Löcher schneiden möchten, ohne zu ösen, ist dies grundsätzlich möglich. Voraussetzung hierfür sind Kunststoffösenwerkzeuge.

Siehe auch Kapitel 5 Einstellungen, Punkt 5.4. "Nur Schneiden".

Warnung: Dieses Gerät soll ausschließlich für Arbeiten verwendet werden, die auch im Handbuch ausführlich dokumentiert sind: Zum Ösen und Schneiden von PVC-Bannern und ähnlichen Medien mit einer Stärke von 0,3 - 1,2 mm.

4 Technische Angaben

4.1 Technische Angaben und Bedienung

Die EMBLEM EASY AIRPRESS Standard ist so konzipiert, dass eine Befestigung an einer Werkbank oder einem optionalen Tisch vorgesehen ist (siehe 3.5 Montage).

Steht das Gerät am gewünschten Platz, sollte, noch vor Inbetriebnahme, auf möglichen Transportschäden und losen Teilen geachtet werden.

Die Bedienung des Gerätes ist einfach:

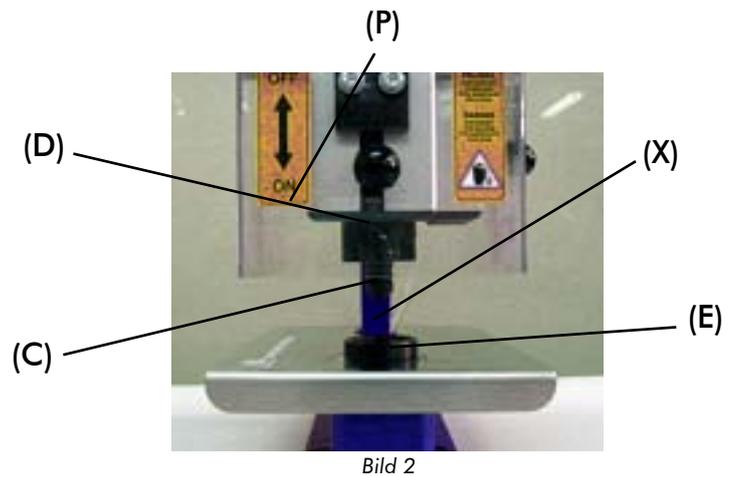
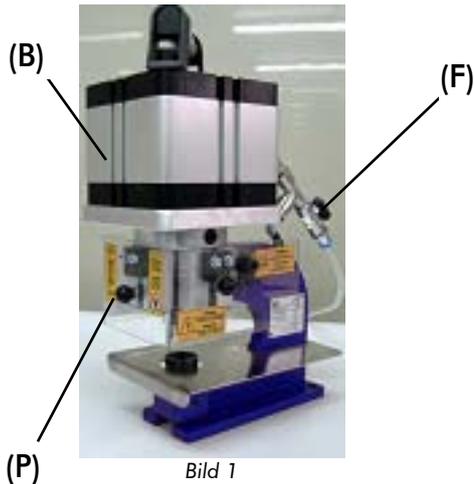


Bild 2

1.) Um den eigentlichen Arbeitsvorgang des Gerätes auszulösen, muss lediglich die Sicherheitsvorrichtung betätigt werden. Hierzu drückt man die Sicherheitsvorrichtung, welche verhindern soll, dass der Bediener in den Arbeitsbereich "X" gelangt, mit Hilfe des schwarzen Knopfes "P" nach unten (Position "ON", Bild 4).

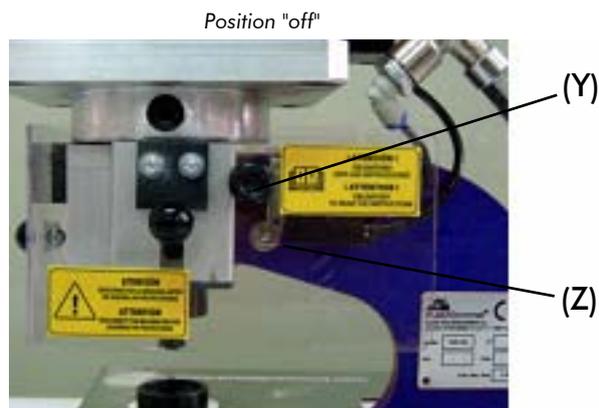


Bild 3

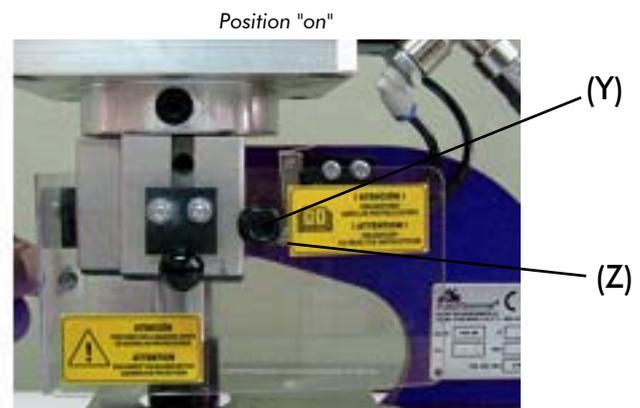


Bild 4

2.) Beim Arbeitsprozess wird die Achse des pneumatischen Zylinders "B" ruckartig nach unten geschoben, wobei sich am unteren Ende des Stempels das Lochwerkzeug "C" und das Werkzeug "D" befindet. Ziel des Prozesses ist ein Loch zu schneiden und gleichzeitig durch den ausgeübten Druck des oberen Werkzeugs "D" auf das untere Werkzeug "E", die Öse im Bereich "X" zu verpressen.

3.) Nachdem das Gerät geöst hat, lässt man den schwarzen Knopf "P" los und die Sicherheitsvorrichtung bewegt sich automatisch wieder in die Ausgangsposition.

4.2 Technische Daten

Die technischen Daten des Gerätes lauten:

Breite x Höhe x Tiefe	300 x 220 x 130 mm
Gewicht	9 Kg
Luftdruck	6 Bar (6Kg/cm ²)

5. Einstellungen

5.1 Hinweise für die Einstellungen/Wartung

Zu den Verschleißteilen des Gerätes zählen das obere und untere Werkzeugteil. Diese Bauteile müssen ersetzt werden, sobald das Gerät keine akkuraten Ergebnisse mehr liefert. Daher empfehlen wir Ihnen diese Teile als Ersatz parat zu haben.

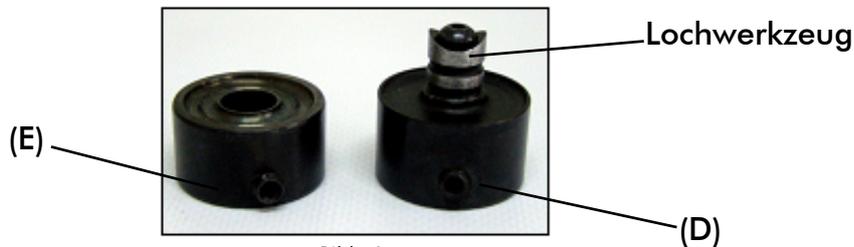


Bild 10

Bei der Wartung müssen oftmals Bauteile demontiert werden. Achten Sie darauf, alle Teile beisammen zu halten und sie beim Zusammenbau wieder an ihre ursprüngliche Stelle zu montieren.

ACHTUNG: Schließen Sie immer das Lufteinlassventil "F", (siehe Bild 1), wenn sie Veränderungen am Gerät vornehmen.

5.2 Austausch der Schneide- und Öswerkzeuge

Das Gerät EMBLEM EASY AIRPRESS Standard öst PVC-Banner und ähnliche Medien mit einer Stärke von 0,3 - 1,2 mm.

Beim Wechsel des zu Ösenden Materials muss keine spezifischen Einstellung vorgenommen werden.

ACHTUNG: Um die Schneide -und Öswerkzeuge auszuwechseln, ist es an einer bestimmten Stelle notwendig das Gerät an den Kompressor anzuschließen und das Lufteinlassventil "F" zu öffnen (siehe Bild 1).

5.3 Anleitung zur Montage der Schneide -und Öswerkzeuge:

Das Gerät besteht in erster Linie aus zwei vertikalen Aufnahmen an der Vorderseite; oben befindet sich jene Aufnahme, die das obere Werkzeug "D" hält und unten eine Aufnahme, die das untere Werkzeug "E" hält.

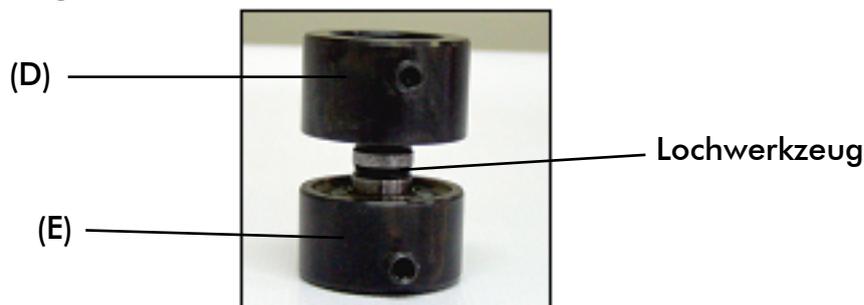


Bild 11

Damit akkurat geschnitten werden kann, muss das Lochwerkzeug (oberes Werkzeugteil "D") problemlos in das untere Werkzeugteil hineingleiten können (siehe Bild 11).

Folgende Schritte müssen durchgeführt werden:

1.) Ihr Gerät sollte mit Bild 12 übereinstimmen.



Bild 12

2.) Schieben Sie die Sicherheitsvorrichtung mit dem schwarzen Knopf "P" ganz nach unten und behalten sie diese Position bei.

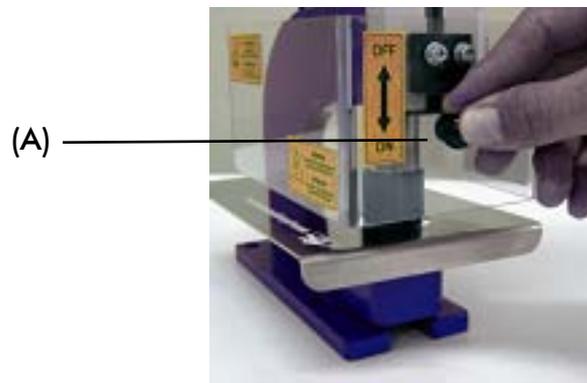


Bild 13

3.) Während die Sicherheitsvorrichtung nach unten gedrückt ist, müssen Sie das Lufteinlassventil "F" schließen.



Bild 14

4.) Jetzt lösen Sie, von der rechten Seite des Gerätes aus, die an dem unteren Werkzeugteil "E" befindliche Schraube "a" (siehe Bild 13), bis das Werkzeugteil frei beweglich ist.

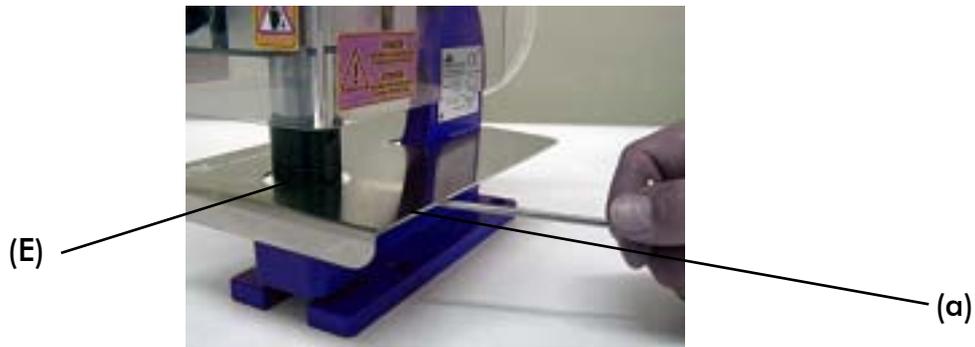


Bild 13

5.) Lösen Sie nun die Schraube "b" des oberen Werkzeugteils "D".



Bild 16

6.) Öffnen Sie das Lufteinlassventil "F", sodass der Zylinder den Stempel nach oben schiebt und somit die auszuwechselnden Werkzeugteile entnommen werden können. (Bild 17 und 18). Aus Sicherheitsgründen muss das Lufteinlassventil "F", nach Entnahme der auszuwechselnden Werkzeugteile, geschlossen werden.

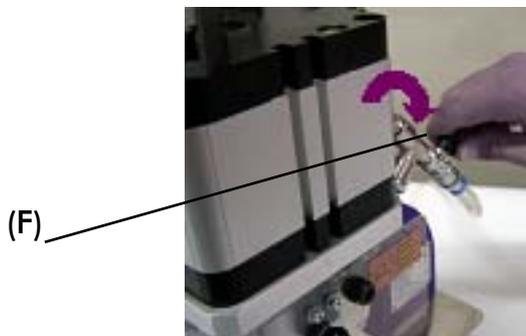


Bild 17



Bild 18

7.) Bevor die neuen Werkzeugteile eingesetzt werden, müssen sie vorsichtig zusammengefügt werden. Schieben Sie das obere Werkzeugteil "D" mittels des Lochwerkzeuges in das untere Werkzeugteil "E" (siehe Bild 19).

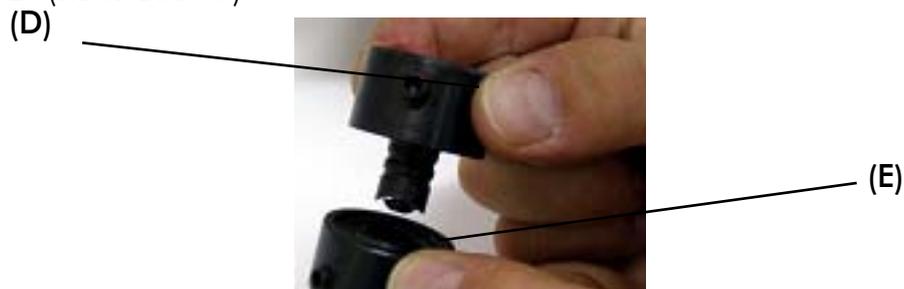


Bild 19

8.) Platzieren Sie die neuen (zusammengefügt) Werkzeugteile an dem Ort, von dem Sie die alten Teile entnommen haben und achten Sie darauf, dass sich die Schrauben wieder auf der rechten Seite des Gerätes befinden.

9.) Ziehen Sie nun die sich rechts befindliche Schraube "a" des unteren Werkzeugteils "E" an, welche sich unter der Stahlplatte befindet (siehe Bild 20).



Bild 20

10.) Öffnen Sie das Lufteinlassventil "F" und schieben Sie die Sicherheitsvorrichtung nach unten "P" (siehe Bild 21.), um den Arbeitsprozess des Gerätes auszulösen. Der Stempel wird vom pneumatischen Zylinder nach unten geschoben, sodass das Loch des oberen Werkzeugteils "D" von dem Stempel erfasst wird. Stellen Sie bitte sicher, dass die Schraube "b" nicht zur Innenseite des Loches hinausguckt, da eine Beschädigung des Stempels die Folge wäre.



Bild 21

11.) Halten Sie den schwarzen Plastikknopf nach unten gedrückt, schließen Sie dann das Lufteinlassventil "F". Ist kein Druck mehr vorhanden, lassen Sie den schwarzen Plastikknopf der Sicherheitsvorrichtung los, um zu überprüfen, dass der Stempel nicht nach oben geschoben wird.

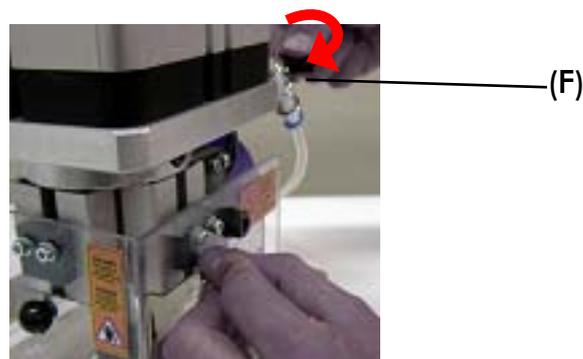


Bild 22

12.) Ziehen Sie die Schraube "b" (siehe Bild 23) des oberen Werkzeugteils "D" an.

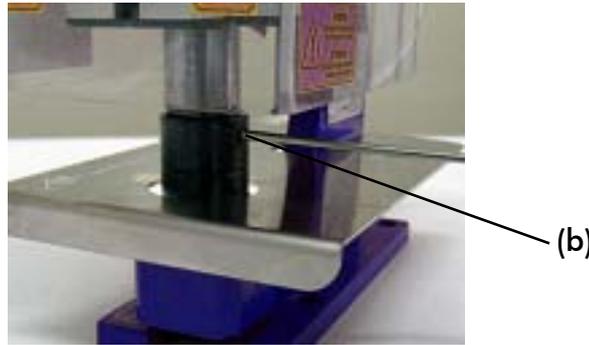


Bild 23

13.) Öffnen Sie das Lufteinlassventil "F" (siehe Bild 17).

Sobald diese Schritte durchgeführt wurden, ist das Gerät akkurat eingestellt, sowohl für das Schneiden von Material, als auch zum Ösen, sofern der empfohlene Luftdruck von 6 Bar (6 kg/cm²) gegeben ist.

5.3 "Nur schneiden" - Funktion

Falls Sie Material nur schneiden wollen, ohne zu ösen, sind keine spezifischen Einstellungen nötig. Sie legen einfach keine Ösen ein.

6. Instandhaltung

6.1 Mechanische Teile des Gerätes

Damit das Gerät einwandfrei arbeiten kann, empfehlen wir diverse mechanische Teile des Gerätes stets rein zu halten. Vor dem Reinigen ist darauf zu achten, dass der Luftschlauch nicht angeschlossen ist. Gereinigt werden sollte mit einem fusselfreiem Tuch, das keine Rückstände hinterlässt.

Um ösen zu können, ist es von großer Bedeutung, dass im Bereich des Überganges vom Lochwerkzeug zum oberen Werkzeug (siehe Bild 24) keine Fremdkörper anzufinden sind, ansonsten würde die Öse nicht haften können. Auch das untere Werkzeug, insbesondere das Gegenstück zum Lochwerkzeug, muss sauber gehalten werden und frei von Fremdkörpern sein.

Dieser Bereich sollte stets sauber sein.



Bild 24

Die Häufigkeit der Reinigung des Bereiches (Bild 24) steht im direkten Kontext der Häufigkeit der Anwendung des Gerätes und des zu schneidenden Materials.

Sollte das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt werden, empfehlen wir es vom Kompressor abzukoppeln, zu reinigen und es vor Feuchtigkeit und Staub zu schützen.

6.2 Pneumatische Teile des Gerätes

Grundvoraussetzung für die Funktionalität des Gerätes ist die über einen Luftschlauch bestehende Verbindung zum Kompressor, wobei der optimale Luftdruck bei 6 Bar (6 Kg/cm²) liegt.

7. Defekte

7.1 Problembehandlung

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
Das Gerät funktioniert nicht.	1. Verbindung zwischen Luftschlauch und Kompressor beeinträchtigt.	Überprüfen Sie, ob der Luftschlauch mit dem Kompressor verbunden ist.
	2. Die Druckluftzufuhr ist nicht vorhanden.	Öffnen Sie das Einlassventil.
	3. Der Luftdruck stimmt nicht.	Der vorgeschriebene Luftdruck beträgt 6 Bar (6 Kg/cm ²)
Das Gerät schneidet nicht.	1. Das untere Werkzeugteil ist beschädigt oder verschlissen.	Tauschen Sie die Werkzeugteile aus.
Die Öse wird beim Arbeitsvorgang beschädigt.	1. Zu hoher Luftdruck	Der vorgeschriebene Luftdruck beträgt 6 Bar (6 Kg/cm ²).
Die Öse haftet nicht am Lochwerkzeug des oberen Werkzeugteils.	1. Fremdkörper, wie z.B. Staub, im Bereich des Überganges vom Lochwerkzeug zum oberen Werkzeug, verhindern die Haftung der Öse.	Reinigen Sie diesen Bereich mit einem fusselreien Tuch, welches keine Rückstände hinterlässt oder verwenden Sie Druckluft.

8. Sicherheit

8.1 Sicherheitsvorrichtung

Um den Bediener des Gerätes eine höchstmögliche Sicherheit zu gewähren, verfügt es über mehrere Schutzvorrichtungen, die verhindern sollen, dass man Zugriff auf gefährliche Bereiche bekommen könnte. (Ausnahme: Wartung)

Die Gefahrenzone des Gerätes ist der Bereich "X", wo das Schneiden und verpressen der Ösen ausgeführt wird. Hier besteht höchste Verletzungsgefahr.

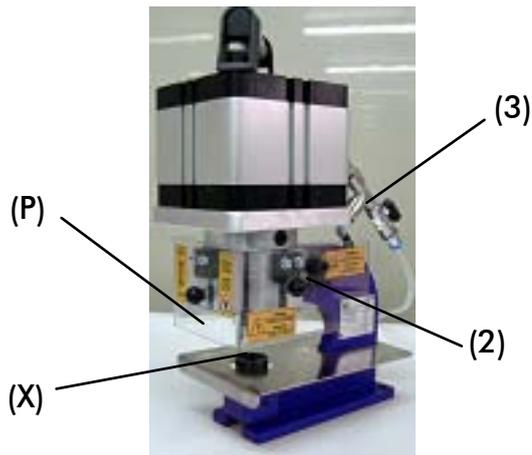


Bild 25

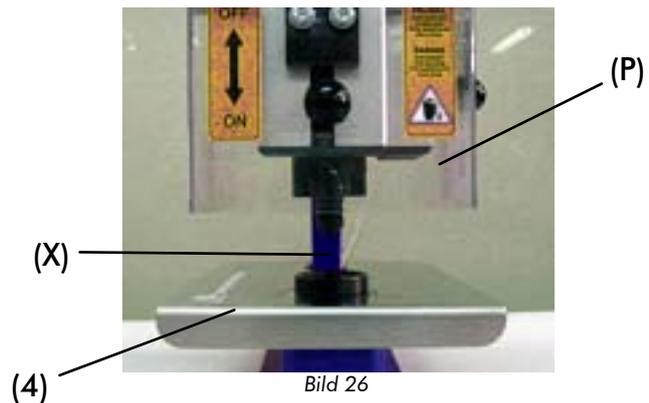


Bild 26

Der Gefahrenbereich "X" wird durch folgende Schutzmaßnahmen abgedeckt:

Durch die Sicherheitsvorrichtung "P": Die Ösung kann nur stattfinden, wenn diese Vorrichtung nach unten gedrückt wird, somit wird eine mögliche Verletzungsgefahr im Gefahrenbereich "X" minimiert.



Bild 27

Durch das pneumatische Ventil "2": Das Ventil verhindert den Arbeitsprozess des Gerätes, sofern sich die Sicherheitsvorrichtung "P" nicht in der richtigen Stellung befindet.

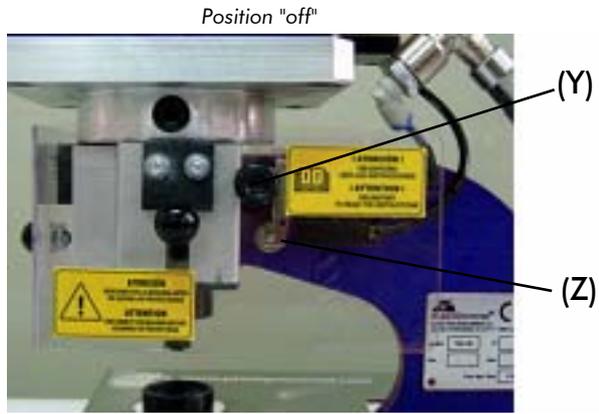


Bild 27

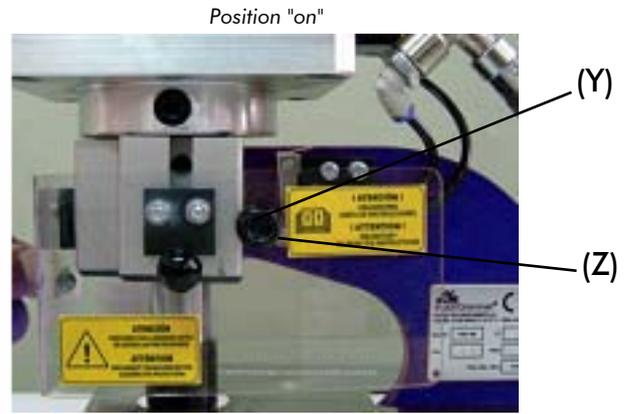


Bild 28

Durch das Lufteinlassventil "3": Dieses Ventil lässt sich manuell verstellen und regelt die vom Kompressor kommende Druckluft. Ausgestattet mit einem Dekompressionssystem entweicht die gepresste Luft innerhalb des Gerätes, sobald das Ventil geschlossen wurde. Damit wird eine unerwartete Bewegung des pneumatischen Zylinders, bei geschlossenem Ventil, gänzlich ausgeschlossen.

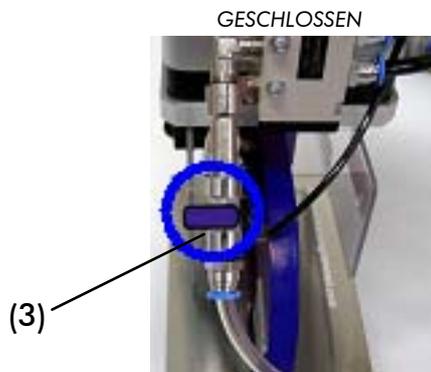


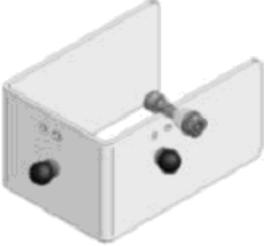
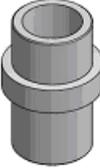
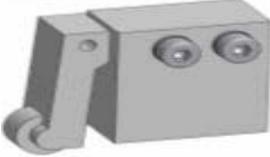
Bild 29

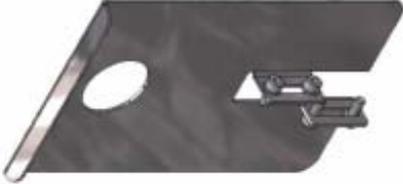
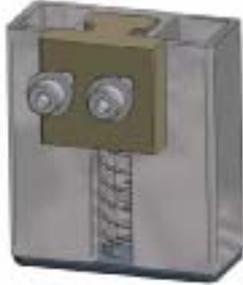


Bild 30

9. Anhang

9.1 Ersatzteilliste

Sicherheitsvorrichtung		Art.-Nr.: PMS060-006
Schraube		Art.-Nr.: PMS060-008
Schneidewerkzeug		Art.-Nr.: PMS060-009
Base		Art.-Nr.: PMS060-010
Microschalter		Art.-Nr.: PMS060-007
Pneumatik		Art.-Nr.: PMS060-001

Stahlplatte		Art.-Nr.: PMS060-004
Ausrichtung		Art.-Nr.: PMS060-003
Ventil		Art.-Nr.: PMS060-002
Griff		Art.-Nr.: PMS060-011
Führung		Art.-Nr.: PMS060-005

Dataplot GmbH

**Gutenbergstrasse 15
D- 24558 Henstedt-Ulzburg**

**Tel: +49 (0)4193-995-0
Fax: +49 (0)4193-995-220**

**www.dataplot.de
email: info@dataplot.de**

